

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VI/1/106

2. Oktober 1951

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 7.9. bis 21.9.1951

Von den in die wöchentliche Berichterstattung einbezogenen Nahrungsmitteln haben sich in dem diesmal zwei Wochen umfassenden Zeitraum vom 7. bis 21. September die Getreideerzeugnisse im Preis im ganzen wenig verändert. Die Preise für Schweinefleisch zogen weiter an, wenn auch zuletzt nicht mehr so stark. Auch für Schweineschmalz und für Rindfleisch wurden wieder höhere Preise gemeldet, während die Preise für Speiseöl erneut zurückgingen.

Überwogen bei den industriellen Fertigwaren in der ersten der beiden Berichtswochen noch eindeutig die Preisrückgänge, so wurden in der zweiten Woche die Erhöhungen wieder zahlreicher, so bei Schuhen und Eisenwaren. Bei den Textilwaren blieben die Preise weiterhin rückläufig. Die Preise für Kernseife haben nur an einem Ort etwas stärker nachgegeben.

Die Veränderung ¹⁾ der Durchschnittspreise in vH

W a r e	Zu. (+) bzw. Abnahme (-)					
	1951				14.9.1951	21.9.1951
	31.8.	7.9.	14.9.	21.9.	gegenüber dem	
	gegenüber dem 15. Juni 1950 ^{a)}				7.9.1951	14.9.1951
A. Nahrungsmittel						
Roggenbrot, ortsübliches	+42,4	+42,4	+42,4	+42,4	-	-
Mischbrot, "	+39,6	+39,6	+39,2	+39,2	- 0,3	-
"Konsumbrot"	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	-	-
Weizenmehl, Type 812	+44,9	+44,9	+44,9	+44,9	-	-
" " 550	+50,8	+50,8	+50,8	+50,5	-	- 0,2
Weizengrieß	+55,2	+55,2	+54,8	+55,9	- 0,2	+ 0,7
Graupen	+49,3	+49,3	+49,9	+50,7	+ 0,4	+ 0,6
Haferflocken, gepackt	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	-	-
Schnitt- oder Bandnudeln	+32,0	+30,6	+30,0	+29,6	- 0,5	- 0,3
Rindfleisch, Schmor-	+18,4	+17,9	+19,0	+19,7	+ 0,9	+ 0,6
Schweinefleisch, Bauch	+21,1	+24,0	+27,1	+28,4	+ 2,5	+ 1,1
Schweineschmalz, incl.	+19,3	+19,9	+22,0	+23,1	- 1,8	+ 0,9
Speiseöl, incl.	+31,1	+31,1	+27,3	+27,0	- 2,9	- 0,2
Margarine	- 2,4	- 2,6	- 2,8	- 2,9	- 0,2	- 0,1
B. Industrielle Fertigwaren ²⁾						
Kernseife, Konsumware	+23,4	+23,4	+23,4	+22,2	-	- 1,0
Herreneinzelhose, Gr.48	+25,2	+24,9	+24,8	+25,7	- 0,1	+ 0,7
Damenkleiderstoff, Kunsts.	- 7,2	- 8,3	- 8,5	- 8,8	- 0,2	- 0,3
Schürzenstoff, Baumwolle	+10,8	+10,6	+10,3	+10,3	- 0,3	+ 0,0
Babygarn, Wolle	+44,2	+42,1	+40,6	+38,8	- 1,0	- 1,3
Geschirrtuch, reinleinen	+10,2	+10,0	+ 9,8	+ 8,7	- 0,2	- 1,0
Herrenstraßenschuhe, Boxcalf, Gr.42	+12,3	+11,6	+11,6	+11,7	- 0,0	+ 0,1
Kinderschuhe, Rindbox, Gr.35	+20,1	+19,4	+19,2	+19,6	- 0,2	+ 0,3
Küchenisch mit Lino-Belag	+15,9	+15,6	+15,5	+15,4	- 0,1	- 0,1
Teller, Porzellan, glattw.	+15,5	+15,5	+15,6	+16,0	+ 0,1	+ 0,3
Schüssel, Steingut, weiß	+15,5	+15,5	+16,7	+18,2	+ 1,0	+ 1,3
Fleischtopf, emailliert	+21,4	+21,4	+21,4	+21,6	- 0,0	+ 0,1
Schmortopf, Aluminium	+26,4	+26,4	+26,4	+27,6	- 0,0	+ 0,9
Fahrradbereifung	+29,8	+29,5	+28,6	+28,4	- 0,7	- 0,1
Briefpapier, holzfrei	+30,1	+29,3	+29,5	+29,6	+ 0,1	+ 0,1

1) Berechnet auf Grund von Durchschnittspreisen, die mit 3 Stellen nach dem Komma ausgewiesen sind. - 2) Die Warenbeschreibung ist hier abgekürzt. Bei der Erhebung wird die gefragte Sorte und Qualität genau beschrieben; es handelt sich dabei um einfache bis mittlere Ausführungen. - a) Bei Konsumbrot gegenüber dem 15. August 1950.